

NEUJAHR-S-WÜNSCHE

... von Ortsbürgermeister
 Dr. Christian Stock: S. 4

INTERVIEW

Christian Janzen leitet das
 Caritas-Wohnen Hildesheim: S. 6

PAULUSKIRCHE WIRD 60

Jubiläums-Festwoche
 ist im Herbst geplant: S. 9



Der Weihnachtsmann kommt mit seinem Gehilfen, schaut in das goldene Buch und ruft Fiona, Tilda und Laura auf.



Die Europaklasse der Realschule singt mit Lehrerin Daniela Meyer englische Weihnachtslieder, die im Unterricht erarbeitet wurden.

Weihnachtsmarkt und Musical

Der traditionelle und liebevoll geschmückte Himmelsthürer Weihnachtsmarkt konnte dank der vielen Helfer auch in diesem Jahr



Die Lose am Stand der AWO waren schnell ausverkauft, der Erlös kommt den Bewohnern des Seniorenzentrums zugute.

pünktlich um 13 Uhr beginnen. Die Sonne lockte schon früh viele Besucher auf den Platz vor der Sparkasse, wo Kunsthandwerk, Adventsdekorationen und kulinarische Spezialitäten geboten wurden. Zahlreiche Vereine und Verbände waren mit einem Stand vertreten und erwirtschafteten mit Kunstwerken und weihnachtlichen Leckereien Erlöse für einen guten Zweck.

Auch die Schulen beteiligten sich beim Weihnachtsmarkt. Die St.-Martinus-Schule stellte die „gute Schokolade“ im Rahmen einer Aktion „Plant-for-the-planet“ vor, bei der für drei verkaufte Tafeln ein Baum gepflanzt wird. Schüler der Realschule Himmelsthür präsentierten, was sie an zwei Projekttagen gebastelt, gewerkelt und gebacken hatten. Die Kinder des neuen Musikprofils zeigten in der Kaffeestube ihr Talent an der Gitarre und Keyboards und die Europaklasse sang englische Weihnachtslieder, die im bilingualen Unterricht erarbeitet wurden.

Für die kleinen Besucher des Weihnachtsmarktes war der Höhepunkt das Mini-Musical „Konzert am Himmelszelt“ und der anschließende Besuch vom Weihnachtsmann in der vollbesetzten Aula. Für die Drittklässler der Grundschule Himmelsthür, die das Musical aufführten, gab es einen großen Applaus. Am Abend klang der Weihnachtsmarkt aus.

Nadine Willike



Die Viertklässler der St.-Martinus-Schule und ihre Lehrerinnen Margot Schnipkoweit und Julia Ding (von links) stellen die „gute Schokolade“ vor.



Heike Schlichting bietet Weihnachtsdeko und leckeren Eierlikör an.



Familie Ludwigkeit verwöhnt die Besucher mit Wildschweinbratwurst und Rosmarinkartoffeln.



Grundschüler präsentieren ihr weihnachtliches Musical „Konzert am Himmelszelt“.

Weihnachtslieder, Jahresrückblick und Musical

Festliche Stimmung bei der Senioren-Adventsfeier

Auf Einladung des Ortsrates kamen zahlreiche Senioren zur Adventsfeier und füllten die Aula der Realschule. Der Musikverein sorgte mit traditionellen Weihnachtsliedern für eine festliche Stimmung und zauberte

den Teilnehmern ein Lächeln ins Gesicht.

Mit einer besinnlichen Geschichte stimmte Pastorin Ulrike Blanke auf den zweiten Advent ein. Gerhard Heringslake zeigte einen Jahresrückblick in Bildern, bei dem die Er-

innerungen an zahlreiche Veranstaltungen in Himmelsthür geweckt wurden. Der ein oder andere fand sich selbst oder einen Bekannten auf den Fotos wieder.

Ein weiterer Höhepunkt war das Mini-



Meins ist einfach.



sparkasse-hgp.de/immobilien

Weil die Sparkasse hilft, Ihre Wunschimmobilie zu finden und zu finanzieren.



Wenn's um Geld geht



Das Stadtteilmagazin

WIR HIMMELSTHÜRER wird am ersten Mittwoch im Monat an alle Himmelsthürer Haushalte verteilt. Eine Abholstelle ist bei der Sparkasse, An der Pauluskirche.



Anzeigen: Michael Busche, Telefon: 999 00 18
anzeigen-himmelsthuerer@bernwardmedien.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 6. Februar,
Anzeigenschluss ist am 23. Januar



Das bleibt sicher
in der Familie.

Bitte fordern Sie
unsere kostenlose
Info-Broschüre an!

Bestattungsvorsorge –
Entlastung
im Trauerfall.



Goschenstraße 51
31134 Hildesheim
Tel.: 05121 - 3 48 67
info@suessmann-bestattungen.de



Claire darf auf dem Schoß ihrer Mutter Sylvia Vollmer als jüngstes Mitglied des Musikvereins Trompete spielen.

Musical „Konzert am Himmelszelt“, das die Schüler der 3. Klassen der Grundschule Himmelsthür aufführten unter der Leitung ihrer Lehrerinnen Stefanie Völkner und Manuela Krause. In dem Stück geht es um Sterne am Himmel, die die Weihnachtsvorbereitungen auf der Erde beobachten. Während die Menschen ihre Häuser und Straßen schmücken, haben sich auch die Sterne etwas überlegt. Mit einem Orchester wollen sie in der Weihnachtsnacht den Himmel und die Erde mit einem Lied überraschen. Stern Konrad ist der Dirigent, der sich aufmacht zur ersten und letzten gemeinsamen Probe vor dem großen Auftritt.

Der Nachmittag war gelungen, nicht zuletzt dank der fleißigen Damen der Chorgemeinschaft, die hinter den Kulissen für das leibliche Wohl der Gäste sorgten.

Nadine Willke



Gerhard Heringslake zeigt bei seinem Jahresrückblick Fotos von den vielen Veranstaltungen im letzten Jahr.



AWO Wohnen & Pflegen **Zuhause im Alter**

Bei uns werden Sie sich **zu Hause** fühlen.

Wir bieten Ihnen fachliche Pflege und Betreuung in **familiärer** Atmosphäre mit vielfältigem **Betreuungsangebot**.

Im LebensRaum und in unseren beiden Wohngruppen für **Demenzkranken** werden Sie sich sicher und geborgen fühlen.

Sollten Sie zeitweise nicht zu Hause gepflegt werden können, seien Sie unser Gast in der **Kurzzeit- oder Verhinderungspflege**.

AWO Wohnen & Pflegen gGmbH
Seniorenzentrum Ernst-Kipker-Haus
Wilhelm-Raabe-Str. 6 • 31137 Hildesheim
Tel. (0 51 21) 692-0



www.wir-himmelsthuerer.de



*Hören
wird belohnt!*

Besuchen Sie uns! Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie **einen kostenlosen Hörtest** - gegebenenfalls prüfen wir Ihr Hörgerät auf Leistungsfähigkeit.

Anschließend laden wir Sie gern zu einer Tasse Kaffee in das Bistro Café CHOCOLAT, An der Pauluskirche 8, in Himmelsthür ein.

Gerland
H Ö R G E R Ä T E

HörAkustikMeister Sven H. Bielenberg

An der Pauluskirche 4
31137 Hildesheim / Himmelsthür
Telefon (05121) 2815270
www.gerland-hoergeraete-hildesheim.de

Wir schenken Gehör & Freude...

GRUSSWORT

„Endlich wieder eine Postfiliale und eine bessere Pflege der Grünflächen“

Neujahrs-Wünsche von Ortsbürgermeister Dr. Christian Stock

Liebe Himmelsthürerinnen und Himmelsthürer,

„Same procedure as last year?“, fragt der Butler James seine Miss Sophie bei dem Silvester-Klassiker „Dinner for one“. Und sie erinnert ihn mit mahnender Stimme: „Same procedure as every year, James.“ Wir Menschen sind Gewohnheitstiere. Veränderungen verstören uns. Und gerade in der Weihnachtszeit hegen und pflegen wir unsere lieb gewordenen Rituale und Bräuche, weil sie den Alltag erleichtern und Sicherheit geben.

Doch Gewohnheiten machen auch träge. Deshalb starten wir – das „Same procedure“ des Silvesterabends noch im Ohr – mit guten Vorsätzen, Hoffnungen und Wünschen in das neue Jahr. Viele nutzen den Jahreswechsel, um zu fragen: Was soll anders werden? Was will ich in meinem Leben ändern? Bei Neujahrsempfängen wird gern aus Hermann Hesses Gedicht „Stufen“ zitiert: „Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne, der uns beschützt und der uns hilft zu leben.“ Ich verstehe diese Verse so, dass der Autor zu Veränderung und Neuanfang ermutigen möchte. Er fordert dazu auf, sich auf Neues einzulassen. Denn nur wer bereit ist zu Aufbruch und Reise, meint Hesse, wird lähmenden Gewohnheiten entkommen.

Die Fähigkeit, neu anfangen zu können und etwas Neues zu beginnen, zeichnet uns Menschen aus. Wir sind in der Lage, unser

Leben und unser Umfeld aktiv zu gestalten. Wir können Akzente setzen, Entscheidungen treffen und einen Neuanfang wagen. Vielleicht haben Sie auch schon Hoffnungen für das neue Jahr, Vorstellungen von einem Neuanfang oder von Veränderungen!?

Als Ortsbürgermeister habe ich natürlich auch meine Wünsche für Himmelsthür. So hoffe ich, dass wir im nächsten Jahr endlich wieder eine Postfiliale bekommen, dass der Anbau des Feuerwehrgerätehauses fertiggestellt und das Hauptgebäude saniert wird, dass endlich die Bebauung des Bernwardshofes beginnt, dass die Pflege der öffentlichen Grünflächen verbessert wird und dass Lösungen für eine Verkehrsberuhigung auch ohne die anscheinend vorerst nicht



zu realisierende Nordumgehung gefunden werden. Bei allen Themen bleibt dem Ortsrat nichts anderes übrig, als die Himmelsthürer Interessen zu vertreten. Denn die Entscheidungen werden von anderen Personen und an anderer Stelle getroffen. Wir werden dies aber auch in 2019 mit Nachdruck und Beharrlichkeit tun.

Die Ortsratsmitglieder und ich starten auch in das Jahr 2019 wieder mit dem guten Vorsatz, Ansprechpartner/-innen für Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, in allen Anliegen zu sein, die unseren Ort betreffen. Ich kann Ihnen zwar nicht versprechen, dass wir uns Ihre Sichtweise immer zu eigen machen,

weil es bisweilen auch konkurrierende Interessen anderer Bürger/-innen gibt und wir das Gesamte im Blick haben müssen. Zusehern kann ich Ihnen allerdings, dass wir uns um Ihre Belange kümmern werden. Deshalb lade ich Sie herzlich ein zu den Ortsratssitzungen, die stets eine Einwohnerfragestunde als Tagesordnungspunkt haben, oder in meine regelmäßige Bürgersprechstunde. Die Termine finden Sie im Himmelsthürer Terminkalender auf der Homepage des Orsrates: www.himmelsthür-hi.de.

Liebe Leserinnen und Leser,

mit der Dezember-Ausgabe hat unser Stadtteilmagazin „Wir Himmelsthürer“ ein kleines Jubiläum gefeiert. Es war nämlich das 50. Heft, das die Bernward Mediengesellschaft seit dem Start im November 2014 produziert hat. Für Himmelsthür ist diese monatlich erscheinende Zeitung ein Segen, weil die ganze Vielfalt des Lebens in unserem Ort dokumentiert wird. Dafür sei insbesondere Sabine Jüttner und ihrem Team herzlich gedankt.

„Same procedure“ oder Zauber eines Neuanfangs – wir dürfen gespannt sein, was 2019 bringen wird – für uns persönlich und auch für unser schönes Himmelsthür. Dass alles, was Sie sich vornehmen und erhoffen, in Erfüllung gehen möge, das wünsche ich Ihnen.

Ihr
Dr. Christian Stock
Ortsbürgermeister



Autohaus **JUSTUS** GmbH



Das Autohaus mit den **2** starken Marken

Hildesheimer Straße 23 (an der B1) · 31137 Hildesheim-Himmelsthür



Telefon: 05121 / 64488

E-Mail: info@ahjustus.de

www.ahjustus.de

PLINSKI

Malerfachbetrieb

Markus Plinski

Altenau 4

31137 Hildesheim

Telefon 05121 / 65163

Telefax 05121 / 66366

Handy 0172 / 4020852

E-Mail: plinski@kabelmail.de

Beim zweiten Anlauf klappt es mit dem Weihnachtsbaum in der Ortsmitte

Als Weihnachtsbaum im Zentrum sollte die 40 Jahre alte Edeltanne von Familie Mertens aus der Salzwiese dienen. Der Arbeitskreis des Ortsrates und Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr trafen sich, um die Tanne umzusetzen.

Der Baum sollte gefällt und auf einem Tieflader zum Standort transportiert werden. Jedoch war die Tanne durch den heißen Sommer so ausgetrocknet, dass beim Fällen viele Äste abbrechen und sie als Weihnachtsbaum



In die Hülse für den Tannenbaum sind Holzkeile gefallen, die Feuerwehrmann Philipp Schulze kopfüber herausholt, gehalten von Björn Siegel (links) und Christoph Eggers.



Fotos: Gerhard Herringstake

Die Tanne fällt (links) und ist nach dem Aufprall nicht mehr zu gebrauchen (rechts).

nicht mehr aufgestellt werden konnte. Unter der Führung von Sven Waldhelm gelang es kurzfristig, eine andere Tanne zu organisieren, die Familie Hensch-Baulecke aus der Straße Hinter dem Bernwardshof zur Verfügung stellte. Dieses Mal wurde der Baum vor dem Absägen vorsorglich an einem Bagger

befestigt, um einen Aufprall und das Brechen der Äste zu vermeiden. Die kurze Strecke zum Standort blieb die Tanne, von der Feuerwehr gesichert, am Bagger hängen. So erreichte sie beim zweiten Anlauf ihr Ziel unbeschadet. (Ein Foto vom strahlenden Baum finden Sie auf der Rückseite.) **Sven Waldhelm**



**Auf ein erfolgreiches
neues Jahr!**

**Wir wünschen Ihnen
alles Gute für 2019!**

Hildesheim · Schuhstraße 28 · 31134 Hildesheim
Tel. +49-(0)5121-28 68 70 · Hildesheim@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/hildesheim · Immobilienmakler



ENGEL & VÖLKERS



**Buhmann
Schule**

**Berufsfachschule Wirtschaft
Fachoberschule Wirtschaft
Fachoberschule Gestaltung**



**Realschulabschluss
Erw. Sek. 1
Fachhochschulreife**

**INFO-
ABEND:
17.1.+14.2.2019
jeweils 18 Uhr**

Buhmann-Schule Hildesheim · Hindenburgplatz 1
31134 Hildesheim · Tel. 05121 33073
info@buhmann-schule.de · www.buhmann-schule.de

INTERVIEW IN HIMMELSTHÜR

„Mittendrin – ich lebe gern in Himmelsthür!“

Christian Janzen leitet das Caritas-Wohnen Hildesheim und engagiert sich beim Handball-Förderverein



Christian Janzen wurde im Februar 1978 in Hildesheim geboren und ist in der Nordstadt aufgewachsen, bis er als 15-Jähriger nach Himmelsthür zog. Er ist verheiratet und hat einen siebenjährigen Sohn und eine dreijährige Tochter. Nach seiner Erzieher-Ausbildung studierte er berufsbegleitend und wurde Diplom-Heilpädagoge.

Von 2000 bis 2017 war er in unterschiedlichen Wohnprojekten der Lebenshilfe Hildesheim tätig. Im Februar 2017 hat er die Leitung für das Caritas-Wohnen Hildesheim übernommen. Ehrenamtlich engagiert er sich als 2. Vorsitzender beim Handball-Förderverein des TuS Grün-Weiß und unterstützt die Sponsorenarbeit sowie die Organisation von Veranstaltungen in Himmelsthür. Außerdem engagiert er sich beim SV Blau-Weiß Neuhof, wo sein Sohn Fußball spielt.

Was ist das Caritas-Wohnen Hildesheim?

Es bietet seit 1976 unterschiedliche Wohnangebote für Menschen mit Behinderungen an mehreren Standorten an. Im Haus am Weiher leben 45 Menschen mit geistigen und körperlichen Beeinträchtigungen in vier Wohngruppen. Durch die gelungene Inklusion und gute Infrastruktur fühlen sie sich hier sehr wohl.

Welche Überschrift könnte ein Porträt über Sie tragen?

Mittendrin – ich lebe gern in Himmelsthür!

Wenn Sie nicht Diplom-Heilpädagoge geworden wären, was dann?

Garten- und Landschaftsbauer.

Was liegt Ihnen bei Ihrer Arbeit besonders am Herzen?

Dass sich unsere Bewohnerinnen und Bewohner bei uns geborgen fühlen und hier gern Zuhause sind. Wichtig dafür sind zufriedene Mitarbeiter.

Was bedeutet Himmelsthür für Sie?

Himmelsthür ist meine Heimat! Meine Familie und ich leben hier sehr gern. Wir haben viele neue Freundschaften geschlossen, die Dorfgemeinschaft ist einfach toll und man ist auch schnell in der Stadt.

Was könnte man im Ortsteil verbessern?

Der Linnenkamp muss vom Verkehr entlastet werden. Gerade an der Kreuzung der Von-Ketteler-Straße kommt es oft zu gefährlichen Situationen mit Fußgängern und Autos.

Über was können Sie sich freuen?

Über meine Kinder, über einen schönen Abend mit Freunden, über einen Sieg des FC Bayern München und den Bruderabend mit meinem Bruder Andy, welcher mindestens einmal pro Monat stattfindet.

Haben Sie ein Hobby?

Ich habe das Campen als neues Hobby für mich entdeckt. Wir wollen uns bald einen Wohnwagen kaufen und damit viele schöne Urlaube verbringen. Außerdem interessiere ich mich sehr für Fußball.

Wo und wie verbringen Sie Ihren Urlaub am liebsten?

In Italien am Gardasee auf dem Campingplatz „La Quercia“ in Lazise. Ich finde aber auch die Nord- und Ostseeküste sehr schön.

Wann waren Sie zuletzt im Kino oder Theater und was haben Sie sich angeschaut?

Ich war mit meinem Sohn zuletzt im Kino, in dem Film: „Coco – Lebendiger als das Leben“.

Nennen Sie uns die Lektüre, die Sie anderen empfehlen können:

Kicker und Sportbild.

Was ist Ihr Lieblingsgericht? Und wie lautet das Rezept?

Spaghetti Carbonara. Die Zutaten für vier Personen: 400 g Spaghetti, 300 g Schinken, gewürfelt (oder Speck), 2 EL Öl, 6 Eigelb, 1 Tasse Sahne (etwa 100 ml), 100 g Parmesan (frisch gerieben), Salz und Pfeffer. Spaghetti kochen und währenddessen Schinkenwürfel im Öl anbraten. Eigelb mit Sahne und Parmesan verquirlen, salzen und gut pfeffern. Die Eimasse schnell mit den gekochten, abgetropften Spaghetti und den krossen Schinken- oder Speckwürfeln mischen. Ich fülle dazu die abgetropften Spaghetti, die noch ein bisschen feucht sein können, wieder in den heißen Topf auf die ausgeschaltete Kochstelle. Dort wird alles nur so lange vermischt, bis das Eigelb bindet. Nicht zu lange rühren, sonst erhält man ein Rührei. Noch einmal gut mit Salz und Pfeffer abschmecken. Guten Appetit!

Wofür sind Sie besonders dankbar?

Für meine beiden Kinder und meine Frau.

Wenn Sie einen Wunsch frei hätten, was würden Sie sich wünschen?

Dass meine Familie gesund bleibt.



STEINWOLF
Naturstein Lösungen

individuell, wertvoll, ein Leben lang...

www.steinwolf.de
kontakt@steinwolf.de



Ihr Steinmetz in Hildesheim. Fon: 05121 13 25 93

**Beratungsstelle EUTB**

Seit September gibt es in Hildesheim eine unabhängige Teilhabeberatungsstelle (EUTB), in der Menschen mit Behinderungen und ihre Angehörigen Unterstützung erhalten. Christian Janzen ist Vorstandsvorsitzender der als Verein geführten Beratungsstelle, Leiterin ist Sabine Jensen. Sie ist Ansprechpartnerin im Vorfeld der Beantragung von Leistungen. Die Beratung erfolgt kostenlos, vertraulich und unabhängig von Leistungsträgern. Die EUTB ist ein staatlich gefördertes ergänzendes Angebot mit dem Ziel, Menschen mit Behinderungen und von Behinderung bedrohte Menschen in ihrer Eigenverantwortung, individuellen Lebensplanung und Selbstbestimmung zu unterstützen. Nähere Infos gibt es unter www.teilhabeberatung-hildesheim.de und in der Beratungsstelle in der Osterstraße 6 (Eingang Jakobistraße) in Hildesheim, Telefon 0 51 21 / 28 20 941, E-Mail: info@teilhabeberatung-hildesheim.de

TERMINE

Klönsschnack

Der Sozialverband lädt ein zu einem Klön-Nachmittag am Mittwoch, 9. Januar, um 15 Uhr im Hotel Osterberg (Linnenkamp 4).

Tannenbaum-Abholung

Die Freiwillige Feuerwehr sammelt am Samstag, 12. Januar, ausgediente Weihnachtsbäume ein. Bürger, die ihre Tanne abholen lassen wollen, deponieren diese bis 9 Uhr gut sichtbar vor dem Haus. Die Jugendfeuerwehr freut sich über eine Spende.

Quiz-Nachmittag im Seniorenzentrum

Das AWO-Seniorenzentrum (Wilhelm-Raabe-Straße 6) lädt am Mittwoch, 16. Januar, um 15 Uhr zu einem offenen Senioren-Nachmittag ein. Nach dem Kaffeetrinken stehen Quiz-Fragen auf dem Programm.

Treffpunkt für Senioren

Jeden Montag ab 14.30 Uhr gibt es einen vom Ortsrat initiierten Treffpunkt für Senioren im Gemeinderaum der St.-Martinus-Schule (Winkelstraße 5).

IMPRESSUM WIR Himmelsthürer

Bernward Mediengesellschaft mbH, Domhof 24, 31134 Hildesheim, Tel. 0 51 21/307-800
 verantwortlich für den Gesamtinhalt (Text und Anzeigen): Sabine Jüttner, Tel. 0 51 21/26 52 61, E-Mail: redaktion-himmelsthuerer@bernwardmedien.de
 Anzeigen: Michael Busche, Tel. 0 51 21/999 00 18, Fax 307-801, E-Mail: anzeigen-himmelsthuerer@bernwardmedien.de
 Handelsregister Hildesheim Nr. B147. Geschäftsführer Thomas Hagenhoff, Hildesheim
 Verteilung: H.V.O. – Hildesheimer Verteilerorganisation GmbH & Co. KG
 Druck: B&W Druckservice/Druck: B&W Druckservice im Umweltdruckhaus Hannover, Potsdamer Straße 3a, 30916 Isernhagen
 Anzeigenpreisliste: gültig ab Jan. 2015, abrufbar unter www.wir-himmelsthuerer.de oder Tel. 0 51 21/307-870, verteilte Auflage: 4000 Exemplare, monatlich

**L Ö W E N
I M M O B I L I E N**

Immobilien-Angebote Wohnimmobilien Pflegeimmobilien Gewerbeimmobilien Ferienimmobilien		
	Dienstleistungen Verkauf Vermietung Finanzierung Hausverwaltung	Löwen Immobilien GmbH Dammstraße 41 31134 Hildesheim Tel.: 0 51 21 / 69 89-717 Mail: f.wiehe@li-hi.de Internet: www.li-hi.de



Steinofen PIZZERIA

05121 - 30 33 614

Himmelsthürer Straße 61 a,
HI-Bockfeld

**Kleines Restaurant und
Außerhausverkauf.**

www.steinfoenpizzeria.com



www.werben-in-hildesheim.de



Neue **Top-Angebote im Januar** - für ein gesundes Neues Jahr!

<p style="font-weight: bold; font-size: 0.9em;">ASPIRIN Plus C</p> <p style="font-size: 0.8em;">Brausetabletten</p>  <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> 20 St. UVP € 10,40 <div style="background-color: #2e86c1; color: white; padding: 2px 5px; font-weight: bold; font-size: 0.9em;">-33%</div> <div style="background-color: #2e86c1; color: white; padding: 2px 5px; font-weight: bold; font-size: 0.9em;">6,95 €</div> </div>	<p style="font-weight: bold; font-size: 0.9em;">ACC Akut Brausetabl.</p> <p style="font-size: 0.8em;">schleimlösend bei Husten</p>  <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> 10 St. UVP € 7,97 <div style="background-color: #2e86c1; color: white; padding: 2px 5px; font-weight: bold; font-size: 0.9em;">-25%</div> <div style="background-color: #2e86c1; color: white; padding: 2px 5px; font-weight: bold; font-size: 0.9em;">5,95 €</div> </div>	<p style="font-weight: bold; font-size: 0.9em;">Meditonsin Tropfen</p> <p style="font-size: 0.8em;">bei Erkältungskrankheiten</p>  <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> 35 g UVP € 10,48 <div style="background-color: #2e86c1; color: white; padding: 2px 5px; font-weight: bold; font-size: 0.9em;">-25%</div> <div style="background-color: #2e86c1; color: white; padding: 2px 5px; font-weight: bold; font-size: 0.9em;">7,85 €</div> </div>
--	--	--

Alle Angebote und aktuelle Gesundheitstipps:
www.paracelsus-apotheke-himmelsthür.de

Meine Gesundheitsquelle im Herzen von Himmelsthür



Paracelsus-Apotheke - An der Pauluskirche 2 - Tel. 924130 :: Mo.-Fr. 8.00-18.30 :: Sa. 8.00-13.00 Uhr



Die Mitarbeiterinnen Christiane Rihn und Ricarda Kolberg freuen sich, dass Helmut Prior, Elke Camp und Martina Coers (von links) beim Stöbern etwas Passendes für die Adventszeit gefunden haben.

„Die Mühe hat sich gelohnt“

Erfolgreicher Adventsbasar im Treffpunkt Mensch

Einen vollen Erfolg nennt Christiane Rihn den ersten Adventsbasar, der im Treffpunkt Mensch in der Winkelstraße veranstaltet wurde. Den ganzen Nachmittag stöberten Besucher in der Ausstellung und die meisten selbstgemachten Dinge fanden einen Abnehmer. Dafür hatten die behinderten älteren Menschen, die den Tagestreff besuchen,

monatelang gewerkelt, gestrickt, gemalt und Fruchtaufstriche gekocht.

„Die Mühe hat sich gelohnt“, sagt Christiane Rihn. Mit dem Erlös will die Tagesgruppe einen Ausflug unternehmen, dessen Höhepunkt ein Restaurant-Besuch sein soll, weil das für die behinderten Menschen ein ganz besonderes Erlebnis bedeutet. **Sabine Jüttner**

St.-Martinus-Gemeinde

Gottesdienste und Veranstaltungen



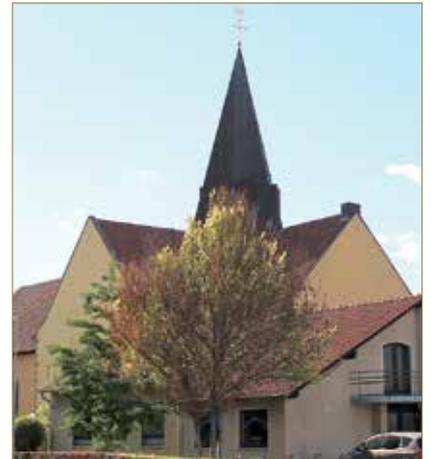
Heilige Messe:
dienstags und donnerstags um 18.30 Uhr
(außer am 17.01.)

Vorabendmesse:
samstags um 17 Uhr

Sa, 05.01., 17 Uhr: hl. Messe mit
Weihnachtssingen
der Chorgemeinschaft

So, 06.01., 11 Uhr: hl. Messe

Mi, 06.02., 15 Uhr: Seniorenkreis
im Pfarrheim



Kath. St.-Martinus-Gemeinde

Schulstraße 13, Telefon 6 51 28
www.kaki-gw.de

Fulminante Capt'n-Show „Mit'm Rock'n'Roll-Lator“

Sein Jahresabschluss-Konzert gab der Capt'n und Band im ausverkauften Vierlinden und begeisterte das Publikum mit Songs vom neuen Album „Mit'm Rock'n'Roll-Lator“, aber auch mit Klassikern wie „Einen letzten Euro noch“ und Weihnachtsliedern zum Mitsingen. Für einige Stücke von Udo Lindenberg, zum Beispiel „Cello“, trug er Hut und Sonnenbrille in Udo-Manier und fragte seine Fans: „Sollen wir es wagen, im nächsten Jahr als Lindenberg-Cover-Band anzutreten?“ Die Zustimmung dafür erntete er durch einen rosenden Applaus. Mit seinen hochklassigen Musikern und der strahlenden Background-Sängerin Noema Santana lieferte Dirk Fröhlich eine fulminante Capt'n-Show bei Party-Stimmung. Das Konzert beendete er mit einem gewagten, aber gelungenen Sprung ins Planschbecken-Schaumbad auf der Bühne. Fans sollten sich jetzt schon den 7. Dezember 2019 notieren, wenn der Capt'n und Band zum Jahresabschluss-Konzert in die Martin-Luther-Kirche in der Hildesheimer Nordstadt einlädt. **sj**



Foto: Holger Pallas

Der Capt'n gibt eine Einlage als Udo Lindenberg mit Hut und Sonnenbrille.

Die Pauluskirche wird 60 Jahre alt

Jubiläums-Festwoche ist im Herbst geplant

Pastor Reinhard Wellhausen wurde schon am 18. März 1957 zum Pastor in Himmelsthür ernannt. Er bezog ein provisorisches Pfarrhaus, erhielt ein provisorisches Taufbecken und predigte in der evangelischen Volksschule, bevor die Kirche fertiggestellt wurde.

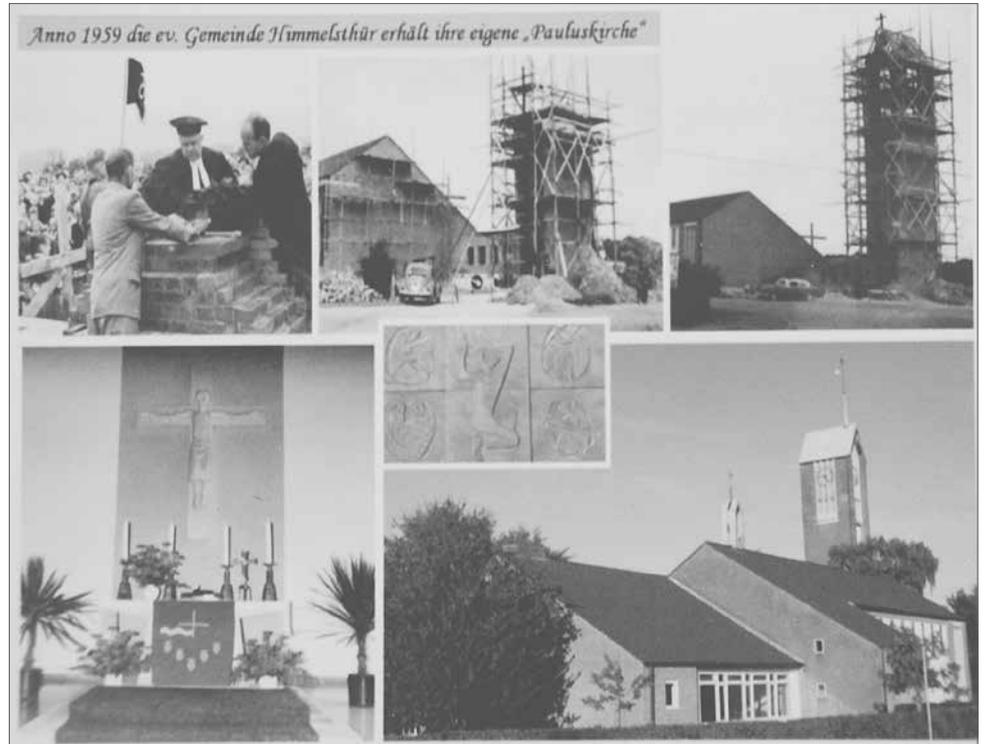
Am 12. Oktober 1958 erfolgte vor fast 3000 Himmelsthürern die Grundsteinlegung für die Pauluskirche. Bei dieser Feier predigte Landesbischof Dr. Hanns Lilje, der Chor der evangelischen Schule sowie der Posaunenchor der Hildesheimer Andreaskirche gestalteten die Feier musikalisch.

Im August 1959 wurde der Kirchturm gerichtet und im Oktober nahm die Kirchengemeinde ihre Glocken feierlich in Empfang. „Dicht gedrängt standen die Gemeindeglieder zu beiden Seiten der Straße in der Nähe der Fünfbogenbrücke an der Flurgrenze Himmelsthürs. ‚Lobe den Herren‘ erklang es von Posaunen und Gemeinde, als die vier umkränzten Glocken, auf zwei Lastwagen vom Hildesheimer Güterbahnhof abgeholt, in das Dorf einfuhren.“

Am 21. November 1959 wurde nach nur 14-monatiger Bauzeit die Pauluskirche eingeweiht. Der Männergesangsverein eröffnete den Einweihungsgottesdienst mit dem Lied „Singet dem Herrn ein neues Lied“, Landesbischof Lilje hielt seine Festpredigt über die Offenbarung Johannes, Kapitel 21. Den Kirchbau hielt in Bildern Adolf Westfal fest. Er war der erste Küster der Paulusgemeinde und Hobby-Fotograf in Himmelsthür.

In diesem Jahr feiert die Pauluskirche ihr 60-jähriges Bestehen. Die Festveranstaltungen plant die Kirchengemeinde Ende Oktober bis Anfang November.

Quelle: Chronik und Kirchenführer Pauluskirche



Diese Ansichtskarte zeigt den Neubau der Pauluskirche 1959. Die Fotos auf der Karte stammen von Adolf Westfal, dem ersten Küster der Gemeinde und Hobbyfotograf in Himmelsthür. Familie Fesser hat diese Karte auf ihrem Dachboden gefunden.

Paulusgemeinde

Gottesdienste

- So, 06.01., 10 Uhr: Predigt-Gottesdienst (Gisela Meyer-Menk)
- So, 13.01., 10 Uhr: Predigt-Gottesdienst (Pastorin Blanke)
- So, 20.01., 10 Uhr: Predigt-Gottesdienst (Pastorin Blanke)
- So, 27.01., 10 Uhr: Gottesdienst (Pastorin Blanke)



Ev. Paulusgemeinde • An der Pauluskirche 10 • Tel. 4 35 04 • www.paulus-hth.de



www.wir-himmelsthuerer.de



Erzieherin Jana Pröving, Oliver Völkner, Ilona Wolf, Leiterin der Kita Himmelsthürchen (von links), und die Vorschulkinder präsentieren den Weihnachtsbaum, den sie gemeinsam geschmückt haben.

Sterne, Tannen, Pudelmützen

Kinder schmücken Weihnachtsbaum der Sparkasse

Die Kinder der Kita Himmelsthürchen haben jede Menge Christbaumschmuck gebastelt, um damit den Weihnachtsbaum in der Sparkasse zu schmücken. Kurz vor dem Ersten Advent durften die Vorschulkinder ihre Sterne aus Papier, farbig bemalte Tannenbäume aus Holz und Pudelmützen aus Wolle an den Baum hängen. Damit der Schmuck auch in die Baumkrone gelangen konnte, holte Oliver Völkner, Geschäftsstellenleiter der Sparkasse

Himmelsthür, eine Leiter und befestigte ihn nach Anweisung der Kinder in den oberen Zweigen und einen Stern in der Krone. Allen Beteiligten hat das Schmücken viel Spaß gemacht.

Im Anschluss an ihre Arbeit wurden die Kinder mit Süßigkeiten belohnt. Darüber hinaus überreichte Oliver Völkner ein Paket mit Geschenken für alle Kinder der Kita und sagte: „Euer Baum ist wunderschön.“ sj



Oliver Völkner befestigt den Stern an der Spitze des Weihnachtsbaums.

„Wir sind geduldige Zuhörer“

Das Sorgentelefon für Kinder und Jugendliche braucht Verstärkung

„Rund 400 Kinder rufen jeden Monat beim Sorgentelefon Hildesheim an, dazu kommen noch 250 Eltern, Großeltern und andere Erwachsene, die sich um Kinder oder



Die ehrenamtliche Koordinatorin Christiane H. führt während der täglichen Sprechzeit mehr als 20 Beratungsgespräche.

Jugendliche Sorgen machen“, sagt Gabriele Fleer. Sie ist eine der Koordinatorinnen des Vereins, an den sich Kinder, Jugendliche und Eltern in Notlagen telefonisch und anonym wenden können. „Meistens sind wir die erste Anlaufstelle bei Schulproblemen, Mobbing, Missbrauch, ungewollter Schwangerschaft, Gewalt in der Familie oder Trennung der Eltern. Wir sind geduldige Zuhörer, nehmen die Sorgen und Nöte ernst und bieten Hilfe zur Selbsthilfe“, sagt sie.

18 ehrenamtliche Mitarbeiter sorgen derzeit dafür, dass das Kindertelefon 36 Stunden und das Elterntelefon 14 Stunden pro Woche besetzt ist. „Wir brauchen Verstärkung“, sagt die Koordinatorin, die weiß, dass diese Aufgabe nicht einfach ist. Deshalb erhält jeder Freiwillige eine Qualifikation, bevor er zum Telefon greifen darf. 90 Stunden dauert die sozial-psychologische Ausbildung zum Sorgentelefon-Berater, bei der die Teilnehmer einen Einblick in alle möglichen Probleme von Kindern und Jugendlichen erhalten, von Essstörungen und Versagensängsten in der Schule bis zu sexuellem Missbrauch.

Der nächste Vorbereitungskurs beginnt

am 11. Januar, und endet am 18. Mai. Der Unterricht findet an zwei bis drei Wochenenden im Monat jeweils freitags von 17.30 bis 20.30 Uhr und samstags von 9 bis 15 Uhr statt. Während der Schulferien ist unterrichtsfrei. Wer Interesse daran hat den Kurs zu besuchen und sich anschließend als Ehrenamtlicher beim Sorgentelefon engagieren will, erhält nähere Informationen auf der Homepage: www.sorgentelefon-hildesheim.de, per Telefon: 0 51 21 / 20 80 646 oder E-Mail: info@sorgentelefon-hildesheim.de

Sorgentelefon

Kinder und Jugendliche in Not erreichen das Sorgentelefon montags bis samstags von 14 bis 20 Uhr unter der Nummer **116 111** oder **0800 110 0 333**.

Erwachsene, die Kinder in Not unterstützen wollen, können beim Sorgentelefon montags bis freitags von 9 bis 11 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag von 17 bis 19 Uhr anrufen unter **0800 111 05 50**.

PILGERREISE



Neumarkter Passionsspiele

4-tägige Busreise vom 28. bis 31. März 2019 in die Oberpfalz

Der Ursprung der Passionsspiele in Neumarkt über das Leiden und Sterben Christi liegt bereits im 17. Jahrhundert. Vor über 100 Jahren ließ der katholische Gesellenverein die Tradition wieder aufleben. Mittlerweile ist die Spielgemeinschaft Mitglied der EUROPASSION, der über 90 Passionsspielorte aus 15 Ländern Europas angehören.

Nähere Informationen zu dieser Pilgerreise erhalten Sie beim Reisedienst der Kirchenzeitung, Christiane Wirries, Domhof 24, 31134 Hildesheim, Telefon 0 51 21 / 307 810.

Kirchenzeitung



Mexikanisch-Mediterrane Küche

Himmelsthürer Straße 65
31137 Hildesheim-Bockfeld

Telefon: 0 51 21 / 755 87 84
Homepage: www.la-palmera.de
E-Mail: kontakt@la-palmera.de

Feldmeier

Feldmeier GmbH

Ein starkes Team in Sachen:

- ▲ Malerarbeiten
- ▲ Trockenbau
- ▲ Wärmedämmung

Hauptstraße 27 · 31162 Bad Salzdetfurth/Heinde
Telefon 05064 / 9 51 50-0 · Fax 05064 / 9 51 50-19



Lebendiger Adventskalender

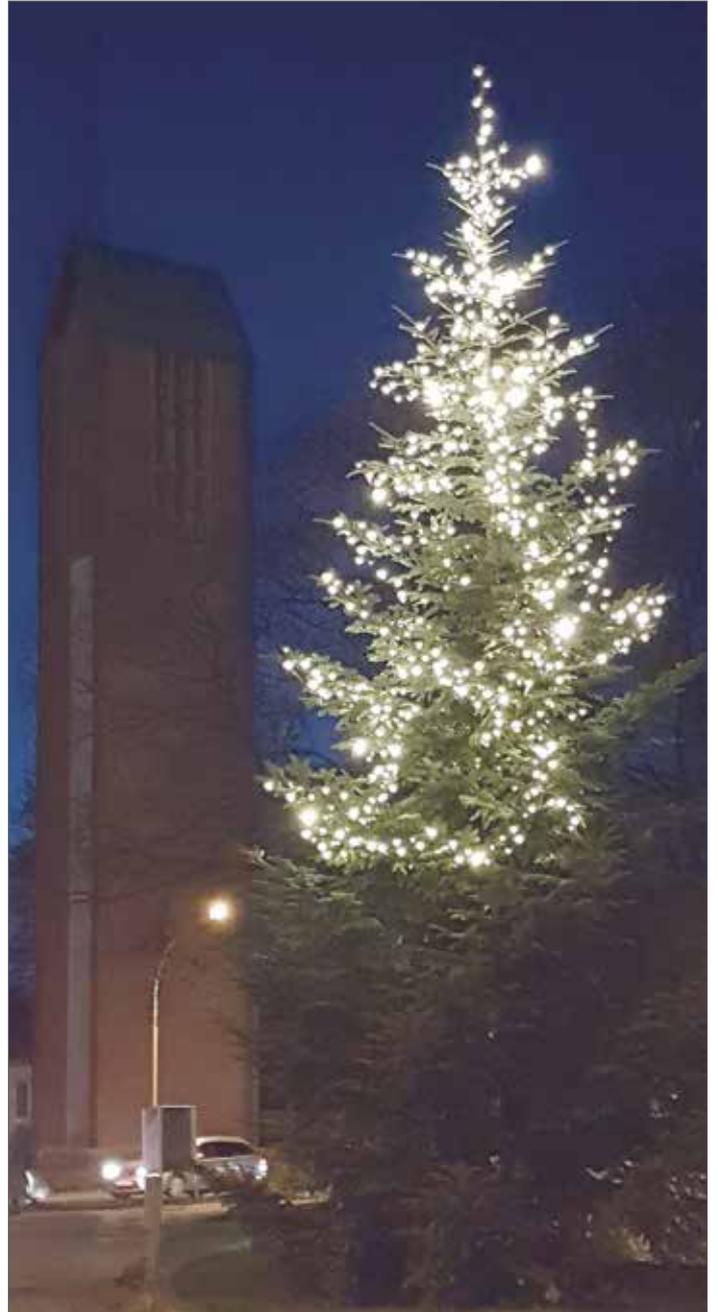
Zum Auftakt bieten die Apotheken vorweihnachtliche Stimmung



Apothekerin Anke Brei hatte die Chorgemeinschaft Eintracht vor die Spitzweg-Apotheke eingeladen, die für die Besucher Weihnachtslieder sang. Darüber hinaus verteilte sie Kekse in Form des Apotheken-Logos.



Die Schwestern Louise und Leonore (von links), Schülerinnen der Grundschule, besuchten mit ihrer Familie die Paracelsus-Apotheke, in der Kinder-Glühwein und Kekse geboten wurden. Sie berichteten, dass sie am Tag zuvor keine Zeit hatten den lebendigen Adventskalender zu besuchen, denn sie probten für das Krippenspiel in der Pauluskirche. Louise sagte: „Leonore spielt einen Engel und ich die Maria.“ Leonore erzählte, was sie an der Adventszeit besonders mag: „Adventskalender, Süßigkeiten, Schmalzkuchen und den Weihnachtsmarkt.“



Der strahlende Weihnachtsbaum im Zentrum stammt in diesem Jahr von Familie Hensch-Baulecke.

Acht Weihnachtsbäume strahlen auf dem Dach der Paracelsus-Apotheke, darüber leuchtet die Straßenlaterne wie ein Stern.

